

Öffentliche Stellenausschreibung

Das Amt für Bundesbau beim Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein in Kiel sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für seine Fachbereiche

einen Dipl.-Ing. oder Bachelor (m/w/d) der Fachrichtung Architektur / Bauwesen mit der Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt

in **Vollzeit** zunächst **befristet bis zum 31.12.2021**.

Die Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Die Stelle ist ausdrücklich auch für Berufsanfänger geeignet.

Das Amt für Bundesbau (AfB) ist eine selbständige Behörde beim Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein. Mit seinen fünf Fachbereichen bündelt das AfB alle für das Bauwesen erforderlichen Ingenieurfachrichtungen (Hochbauplanung, Technische Ausrüstung, Bauingenieurwesen und Landschaftsplanung).

Als interdisziplinär aufgestelltes Ingenieurbüro obliegt dem AfB die Leitung und Steuerung der Bauaufgaben der Bundesrepublik Deutschland in Schleswig-Holstein (Fachaufsicht führende Ebene – FfE - im Sinne der RBBau). Die Durchführung der Bauaufgaben obliegt der GMSH A.ö.R. bzw. dem LKN (Baudurchführende Ebenen – BdE - im Sinne der RBBau).

Informieren Sie sich über das AfB im Internet unter

www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/B/bauen/amt_fuer_bundesbau.html

Ihre Aufgabe:

Die Fachbereiche „Grundsatz und Organisation, Vergabe- und Vertragswesen, Hochbau BMVg und NATO, Hochbau Bund Zivil und Dritte, Technische Ausrüstung und Bauingenieurwesen und Landschaftsplanung“ sind erster Ansprechpartner für die Planung und Durchführung der Bauaufgaben des Bundesministeriums der Verteidigung und des Bundesministeriums des Inneren in Schleswig-Holstein.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst die ingenieurseitige Unterstützung bei der federführenden Bauherren- und Auftraggeber Funktion, insbesondere Mitwirkung bei:

- Fachlicher Nutzerberatung bei der Bedarfsplanung,
- Federführung der baulichen Liegenschaftsentwicklung,
- Klärung der Aufgabenstellung und Auftragserteilung an die BdE,
- Planungs- und ausführungsbegleitender Fachaufsicht (Kosten, Termine, Quantitäten, Qualitäten, Baurecht, Haushaltsrecht),
- Prüfung von Bauunterlagen,
- Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen und –vergleichen,

- Entscheidungen zu Zustimmungsvorbehalten gemäß VHB bei Vergabe- und Vertragsangelegenheiten sowie Verträgen mit Ingenieurbüros.

Außerdem ist mitzuwirken bei:

- baufachlichen Grundsatzaufgaben
- der Mitarbeit in bundesweiten Fachgremien
- der Bearbeitung von Prüfungsangelegenheiten des Bundesrechnungshofes.

Das Anforderungsprofil:

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Abschluss eines Hochschulstudiums der Fachrichtung Architektur oder des Bauwesens
- Kenntnisse bei der Planung und Errichtung von Gebäuden (HOAI Leistungsbild Objektplanung Gebäude Leistungsphasen 1 bis 9)
- die Fähigkeit, komplizierte und umfängliche technische Zusammenhänge in Wort und Schrift strukturiert und verständlich darzulegen sowie eine ausgeprägte Arbeitsorgfalt
- Engagement und Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft selbständig zu arbeiten
- Kommunikationsfähigkeit mit verschiedensten Institutionen, sicheres Auftreten und
- Zustimmung zur Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung gem. SÜG sowie, neben dem Besitz eines PKW-Führerscheins, die Bereitschaft zu Baustellenkontrollen und Dienstreisen

Von Vorteil sind:

- Erste Berufserfahrung bei der Planung und Durchführung von Baumaßnahmen vorzugsweise in einer (Länder-) Bauverwaltung
- Kenntnisse in den für den öffentlichen Hochbau einschlägigen Rechts- und Verwaltungsgrundlagen (RBBau, BHO, VOB, HOAI, LBO)

Wir bieten Ihnen:

- Tätigkeit bei vielfältigen und fachlich anspruchsvollen Aufgaben in einem interdisziplinären Team
- ein zunächst bis zum 31.12.2021 befristetes Arbeitsverhältnis
- geregelte Arbeitszeiten (Gleitzeit) und die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben; Teilzeit ist grundsätzlich möglich soweit dienstliche Belange nicht entgegenstehen
- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz
- Berufseinstieg in der Bauverwaltung Schleswig-Holstein mit Unterstützung bei der Einarbeitung und umfangreiche Fortbildungs- und Weiterqualifizierungsmöglichkeiten

Die Einstellung erfolgt im Tarifbeschäftigtenverhältnis gemäß TV-L bis zur Entgeltgruppe E10.

Auswahlverfahren:

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Diese werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden Teilzeit Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund und Berufsanfänger bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie **mit dem Betreff/Kennwort AfB 111.7** bitte bis zum

15.07.2020

vorzugsweise in elektronischer Form an EinstellungenAfB@fimi.landsh.de

oder alternativ an das Finanzministerium des Landes SH, Personalreferat VI 12, Düsternbrooker Weg 64, 24105 Kiel.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/B/bauen/amt_fuer_bundesbau.html

Nehmen Sie gerne Kontakt mit dem Amt für Bundesbau auf und informieren Sie sich über Arbeitsbedingungen und Aufgaben. Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an die Amtsleitung des Amtes für Bundesbau (Tel. 0431 - 988-8610), für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Neuhardt (0431/988-3938 oder per E-Mail unter Doerte.Neuhardt@fimi.landsh.de) zur Verfügung.